

	<p>Objekt: Turkmenen-Teppich (Knüpftteppich)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Teppich</p> <p>Inventarnummer: I. 7220</p>
--	--

Beschreibung

Vollständig erhaltener Tekke-Teppich, nach dem Stamm der Tekke, der ihn herstellte, benannt. Auf einem, für Turkmenen-Teppiche typischen roten Grund sind jeweils drei in sieben Reihen angeordnete große achtpassförmige Motive zu erkennen, die als Göls bezeichnet werden. Weitere kleine kreuzförmige Göls sind in den Zwischenräumen zu sehen. Umrandet wird die Komposition von einer Hauptbordüre, die rechteckige Felder aufweist, gefüllt mit Sternoktagonen. Sie wird von zwei Nebenbordüren umrahmt, die Hakenmotive in wechselnder Farbigkeit aufweisen. Die Göl-Motive sind als Art „Etikett“ eines Stammes anzusehen. Jeder Stamm besitzt seine eigenen Motive.

Grunddaten

Material/Technik:

Wolle, wool

Maße:

Breite: 116 cm, Höhe: 160 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Turkmenen-Teppich (Knüpftteppich)
- Wolle